



# Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Artikel 12, 13 und 14 DSGVO) im Pflegekinderdienst

Hrsg.: Landratsamt München - Pflegekinderdienst und Adoptionen  
Stand: 06.08.2019

**Betrifft das Verarbeitungsverfahren:**  
Pflegekinderdienst (Vollzeit- und Bereitschaftspflege)

## 1. NAME UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Landratsamt München  
Mariahilfplatz 17  
81541 München  
Tel.: 089 6221-0  
E-Mail: [poststelle@lra-m.bayern.de](mailto:poststelle@lra-m.bayern.de)

## 2. KONTAKTDATEN DER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Datenschutzbeauftragte des Landratsamts München  
Mariahilfplatz 17  
81541 München  
Tel: 089 6221-2959  
E-Mail: [datenschutz@lra-m.bayern.de](mailto:datenschutz@lra-m.bayern.de)

## 3. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

**Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:**

- Feststellung von Notwendigkeit und Eignung einer Hilfe nach §§ 27, 33 Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und §§ 41, 33 SGB VIII aufgrund der persönlichen Situation des Kindes und der Situation der Herkunftsfamilie
- Information, Beratung, Überprüfung, Eignungsfeststellung und Begleitung der Pflegefamilie
- Vermittlung und Unterbringung des Pflegekindes
- Information, Beratung, und Betreuung der Herkunftsfamilie (auch erweitert: Großeltern, Onkel, Tante, ehemalige Pflegepersonen usw.)
- Erteilung und Versagung einer Pflegerlaubnis nach § 44 SGB VIII
- Akquise von Pflegeeltern
- Organisation und Durchführung von Seminaren, Fortbildungen und Supervision für aktuelle und ehemalige Pflegepersonen
- Durchführung begleiteter Umgänge, auch extern fachlich ausgelagert
- Zusammenarbeit mit Internationalem Sozialdienst im Einzelfall mit Auslandsberührung
- Vertretern des Gesundheitswesens
- Zusammenarbeit mit Verfahrensbeteiligten wie dem Vormund oder der Allgemeinen Jugend- und Familienhilfe
- Ablehnung von Pflegebewerbern
- Durchführung von Seminaren
- Sicherung des Kindeswohls

- Regierung von Oberbayern, Verwaltungsgericht
- Zusammenarbeit mit Verfahrensbeistand, anderen Jugendämtern und freien Trägern, Zusammenarbeit mit Vereinen
- Überprüfung und Entscheidung über ergänzende Leistungen der Jugendhilfe

**Die Rechtsgrundlagen, auf der Ihre Daten erhoben werden, sind:**

- Artikel 6 Datenschutz-Grundverordnung
- Artikel 4 Bayerisches Datenschutzgesetz
- §§ 61 ff Achtes Buch Sozialgesetzbuch
- § 35 Erstes Buch Sozialgesetzbuch
- §§ 67 ff Zehntes Buch Sozialgesetzbuch

Zur effizienten Sachbearbeitung nutzen wir die von der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) entwickelten Anwendungsverfahren OK.JUG und OK.KIWO.

#### **4. QUELLEN ODER KATEGORIEN VON QUELLEN DER PERSO- NENBEZOGENEN DATEN**

**Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir von:**

- Betroffenen (d. h. Kindseltern, Verwandte des Kindes, Vertreter/Sorgeinhaber, Pflegebewerber, Pflegeeltern, Kinder)
- Familiengericht und andere Gerichte
- freie und privatgewerbliche Anbieter der Jugendhilfe sowie deren Beauftragte
- andere Dienststellen des Jugendamts und des Landratsamtes
- Bayerisches Behördeninformationssystem (bei Auskünften aus dem Melderegister)
- anderen Jugendämtern
- anonymen Meldern bei Kindeswohlgefährdung
- Gesundheits- und Bildungswesen
- Internationaler Sozialdienst bei Auslandsberührung

#### **5. EMPFÄNGER ODER KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN**

**Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:**

- Betroffene und deren Vertreter/Sorgeinhaber
- Schulen, Heilpädagogische Tagesstätten, Kiindertagesstätten
- Bildungs- und Gesundheitswesen
- freie und privatgewerbliche Träger Jugendhilfe sowie deren Beauftragte
- andere Dienststellen des Jugendamts und des Landratsamtes
- Familiengericht, andere Gerichte
- von uns beauftragte Seminarleiterinnen und -leiter
- Supervisorinnen und Supervisoren
- Gutachterinnen und Gutachter
- Verwaltungsgericht (bei Klageerhebung)
- Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Bayerisches Landesjugendamt (in anonymisierter/pseudonymisierter Form für statistische und Berichtszwecke)
- Bayerisches Behördeninformationssystem (für Anfragen an das Melderegister)
- Einrichtungen der stationären Jugendhilfe
- Internationaler Sozialdienst (ISD) bei Auslandsberührung
- Dienststellen von Justiz und Polizei im Zusammenhang mit Kindeswohlgefährdung
- Umgangsbegleiter, z. B. Vereine

## **6. ÜBERMITTLUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN AN EIN DRITTLAND**

Ihre personenbezogenen Daten werden in Fällen mit Auslandsberührung

- an Botschaften und Konsulate weitergegeben und/oder
- direkt oder über den ISD an Kooperationspartner, Privatpersonen und öffentliche Stellen weitergeleitet.

## **7. VORGESEHENE FRISTEN FÜR DIE LÖSCHUNG DER VERSCHIEDENEN DATENKATEGORIEN**

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:

- nach Ablauf von zehn Jahren, beginnend mit dem 31. Dezember des Jahres, in denen das Verwaltungsverfahren abgeschlossen wurde

## **8. BETROFFENENRECHTE**

Ihnen stehen nach Artikel 15 bis 18, 20 und 21 Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen
- Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen

## **9. WIDERRUFSRECHT BEI EINWILLIGUNG**

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

## **10. PFLICHT ZUR BEREITSTELLUNG DER DATEN**

Sie sind nicht dazu verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen. Ohne die Bereitstellung dieser Daten kann jedoch keine Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII geprüft und gewährt werden, keine Überprüfung und Ausstellung einer Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII gewährt werden.